

A portrait of Dr. Nikolaus Förster, a man with dark hair and glasses, wearing a dark suit jacket over a white shirt. He is smiling and looking towards the camera. The background is a blurred outdoor setting with greenery and a stone wall.

UNTERNEHMER ODER MANAGER? WIE WERTE ZUR WERTSCHÖPFUNG BEITRAGEN

mit

Dr. Nikolaus Förster

Unternehmer und Chefredakteur / Impulse Medien GmbH

Mittwoch, 6. Mai 2015, 18.00–20.00 Uhr
Universität Freiburg i.Ü., Pérolles II G 230

«Kreative Zerstörung» – dieser berühmte Begriff wurde vom Wirtschaftstheoretiker Joseph Schumpeter geprägt: Erfolgreiches Wirtschaften braucht nicht so sehr Gleichgewicht als vielmehr Dynamik und Revolution. Die Person des Unternehmers steht bei diesem Geschehen interessanterweise im Mittelpunkt.

Ausgehend von Schumpeters historischer Charakterisierung lassen sich ökonomische und persönliche Anreize herausarbeiten, die auch die Gesellschaft des 21. Jahrhunderts noch prägen. Der Unterschied zwischen Management und Unternehmertum gehört dazu – er hat fundamentale Auswirkungen auf ökonomische Entscheidungen.

Dr. Nikolaus Förster analysiert, vor dem Hintergrund seiner jahrelangen Arbeit als Wirtschaftsjournalist («Financial Times Deutschland», «impulse») und seiner eigenen unternehmerischen Erfahrung als Verleger, welche Anreize im Wirtschaftsleben heute wirken. Nachhaltige Wertschöpfung, so eine seiner Thesen, wird nur gelingen, wenn sie auf Werten basiert.

► **Vortrag von Dr. Nikolaus Förster**

Diskussionspartner: PD Dr. Peter Kirchschräger, Sozialethiker, Luzern | Dr. Claudius Luterbacher-Maineri, Kanzler des Bistums St. Gallen | **Moderation:** Dr. des. Cornelia Mügge – anschließend Apéro

► **Ausrichtung der Veranstaltung:**

Lehrstuhl für Allgemeine Moraltheologie und Theologische Ethik
Prof. Dr. Daniel Bogner
Universität Freiburg i.Ü. – MIS 5133 – Tel. 026 300 7418